

# Wirtschaft

# 0,6

## EIN NÄCHTIGUNGSPLUS...

...von 0,6 Prozent verzeichnet NÖ 2012 im Vergleich zu 2011. Insgesamt gab es 2012 rund 6,73 Millionen Nächtigungen.

## Das Fenster zum Nachbarn

■ (NÖWPD). Mit einem Volumen von rund einer Milliarde Euro ist Tschechien für die NÖ-Wirtschaft bereits das drittgrößte Exportland. Als „Fenster zum Nachbarn“ wird deshalb die Brünner Messe immer wichtiger, zählt Brunn doch neben München und Wien zu den größten Messestandorten in Mitteleuropa. Pro Jahr finden in Brunn 45 Fach- und Publikumsmessen statt, die von rund 100 österreichischen Ausstellern besetzt und von 2.000 Interessenten aus Österreich besucht werden. Hier können sich die NÖ Landestourismusorganisation NÖ Werbung, die einzelnen Urlaubsdestinationen sowie die NÖ Landesausstellungen mit ihrem Angebot präsentieren.

# Gut Wohnen im

## Öko-Bau mit 80 Wohneinheiten aus Stroh und Holz mit Schwimmteich im Entstehen.

■ TRAISMAUER (wp). „Leicht ist es nicht, Bauprojekte mit selten verwendeten Materialien umzusetzen“, meint Franz Mayer aus Gemeinlebarn, „denn Neuem gegenüber sind Verwaltung aber auch Bauindustrie nicht immer offen“. Mittlerweile hat man aber viele Verantwortungsträger von dem innovativen Wohnprojekt überzeugen können, sodass es schön langsam in die Planungsendphase geht. Innovativ deshalb, da

Mayer eine möglichst energieautarke Wohnsiedlung mit bis zu 80 Wohneinheiten, errichtet aus gepressten Strohziegeln und Holzplatten (KLH), mit Hilfe wissenschaftlicher Beratung durch die Technische Universität Wien umsetzen möchte. Das unter hohem Druck gepresste Stroh als tragender und auch dämmender Werkstoff hat beste Haltbarkeitswerte. Man rechnet mit mindestens 100 Jahren und baut dabei auf Erfahrungswerte aus den USA. Die geplanten 80 Wohneinheiten werden eine in sich geschlossene Einheit, genannt „Lewaridorf“ bilden, mit einem Öko-Schwimmteich und einem Gemeinschaftszentrum. Au-

ßerdem soll Energie nur aus Sonne und nachwachsenden Rohstoffen gewonnen werden. Der Baustoff Stroh bindet große Mengen an CO<sub>2</sub>; überdies sollen alle im Lewaridorf verwendeten Baumaterialien recyclebar sein. Sämtliche Werkstoffe sollen aus der Umgebung, etwa von Landwirten der Region, kommen. Die gepressten Strohziegel, die sowohl als tragendes als auch dämmendes Material eingesetzt werden, sind Schädlingen gegenüber völlig resistent, da sie unverdaulich sind. Mayer will die Wohneinheiten auch leistungsfähig halten, um auch Junge für ökologisches Wohnen zu begeistern. [meinbezirk.at/noe](http://meinbezirk.at/noe)



## Trismauer: Öko-Dorf aus Stroh und Holz bald im Entstehen

■ Biobauer Franz Mayer aus Gemeinlebarn möchte eine möglichst energieautarke Wohnsiedlung mit bis zu 80 Wohneinheiten aus gepressten Strohziegeln und Holzplatten errichten. [Seiten 18/19](#)



## HANDWERKERBONUS

■ WKNÖ-Präs. Sonja Kerbonus vor, mit dem „Handwerkerbonus“ vor, mit dem Private bis 20% steuerbefreit werden können.

# Stroh



Biobauer Mayer will sein innovatives Stroh-Holz-Dorf bald umsetzen. Foto: Pelz